



Die Landeshauptstadt Schwerin ist mit fast 100.000 Einwohnern und Einwohnerinnen das politische Zentrum des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern. Als Oberzentrum verfügt Schwerin neben dem historischen Stadtkern rund um das Schloss über eine hervorragend ausgebaute Infrastruktur in den Bereichen Bildung, Dienstleistung, medizinische Versorgung und Kultur. Die Stadtverwaltung Schwerin ist eine moderne Kommunalverwaltung mit zentralem Sitz im Stadthaus am Hauptbahnhof. Für derzeit rund 1100 Bedienstete ist die Stadtverwaltung der zweitgrößte Arbeitgeber in der Landeshauptstadt. Die Stadtverwaltung bietet darüber hinaus attraktive Arbeitsbedingungen für eine mögliche Work-Life-Balance u.a. durch eine flexible Gleitarbeitszeit und Homeoffice-Möglichkeiten, persönliche Weiterentwicklung nach einem Personalentwicklungskonzept sowie eine attraktive betriebliche Gesundheitsförderung. Als zertifizierter „fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ wird zudem u.a. die Nutzung von Fahrradleasing und des Jobtickets ermöglicht.

Bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin ist im Fachdienst Kultur am **Konservatorium Schwerin Musikschule Johann Wilhelm Hertel** eine Stelle als

Musikschullehrer/in (m/w/d)

für EMP & inklusive Musikangebote und Vokal-/Instrumentalfach
(vorzugsweise Klavier)

in Teilzeit mit 12 Unterrichtsstunden pro Woche mit Beginn ab dem 01.01.2025 befristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

Die genauen Aufgabenschwerpunkte können je nach persönlicher Qualifikation und Bedarf der Schule innerhalb der nachfolgenden Tätigkeitsbereiche variieren.

EMP & Inklusive Musikschularbeit:

- Musikgarten / Eltern-Kind-Gruppen (bis 3 Jahre)
 - Betreuung von Kindergruppen mit individueller Begleitperson in den Bereichen Singen und Musizieren im Sinne eines Mitmachangebotes
- Musikalische Früherziehung (bis 6 Jahre)
 - Erteilung von Gruppenunterricht (überwiegend in Kindertageseinrichtungen) in den Bereichen Singen, Sprechen, Musikhören und Musikinformation, Instrumentalspiel, Bewegung
- Musikalische Grundausbildung (bis 8 Jahre)
 - Erteilung von Gruppenunterricht (teilweise in Schulen) in den Bereichen Singen, Sprechen, Musikhören und Musikinformation, Instrumentalspiel und -kunde, Notenkunde
 - erste Übungen mit einem konkreten Instrument
 - Begabungsfindung / Aussprache von Empfehlungen
 - Begleitung von Orientierungsangeboten





- Musikgeragogik / Musik im Alter
 - Durchführung von musikalischen Gruppenangeboten in Alten- und Pflegeheimen sowie betreuten Wohnstätten in den Bereichen wie Singen, Musikhören, Bewegung, Improvisation
- Instrumentalspiel mit Menschen mit Beeinträchtigungen/Behinderungen
 - Durchführung von vokalem/instrumentalem Einzelunterricht sowie musikalischen Gruppenangeboten
 - Arbeit mit heterogenen/inkluisiven Gruppen
 - Aufsuchende Arbeit in kooperierenden Einrichtungen wie Förderschulen oder Werkstätten
- Erteilung von Einzel- bzw. Gruppenunterricht im eigenen Instrumental- bzw. Vokalfach, Organisation und Vorbereitung von Schüler/innen-Vorspielen in der Musikschule und kooperierenden Einrichtungen, Betreuung von Musikschulprojekten
- Verwaltungsaufgaben wie das Führen von Schüler/innenunterlagen, Beratung und Austausch mit Eltern bzw. Betreuer/innen/betreuenden Einrichtungen, Teilnahme an Schulkonferenzen und Elternabenden, Vor- und Nachbereitung der eigenen Unterrichtsangebote, Teamarbeit, selbstständige Unterrichtsplanung

Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Instrumental- oder Gesangs-Hochschulstudium (mind. Diplom- oder Bachelorgrad), alternativ kann das Studium innerhalb der nächsten 6 Monate beendet werden
- eine entsprechende Qualifikation für die Elementarpädagogik und Musikunterricht mit Menschen mit Behinderungen ist wünschenswert
- Offenheit für inklusive Musikschularbeit
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung
- Erfahrung in der Musikschularbeit im genannten Personenkreis ist wünschenswert
- Empathisches Auftreten
- selbstständige Arbeitsweise
- ausgeprägte Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Deutschkenntnisse auf C1-Niveau wünschenswert

Vergütung:

Die Stelle ist für Tarifbeschäftigte nach E gb TVöD ausgewiesen.

Nähere Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren finden Sie unter:

www.schwerin.de/bewerbungsverfahren





Vor Einstellung hat der/die potenziell geeignete Bewerber/in (m/w/d) einen Nachweis über eine Masernimmunität (§20 Abs. 9 IfSG) und ein beanstandungsfreies erweitertes Führungszeugnis vorzulegen.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Josephine Johannßen (jjohannssen@schwerin.de) zur Verfügung

Ihre Bewerbung:

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per Email unter Angabe der Kennziffer **41.5-166423** als PDF bis zum **04.01.2025** an **bewerbung@schwerin.de**.

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
Fachgruppe Personal
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

**WERDE EIN TEIL VON UNS.
BEWIRB DICH JETZT!**



www.schwerin.de/jobs

LANDESHAUPTSTADT **SCHWERIN**

